

 <p>Landesmuseum Württemberg / Landesmuseum Württemberg, Foto: H. Zwietsch [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Anhänger in Gestalt eines Widderkopfes.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 98/W36</p>
--	---

Beschreibung

Der stabgedrehte Anhänger in Gestalt eines Widderkopfes besteht aus durchscheinend kobaltblauem Grundglas. Die Details wurden angeschmolzen: zwei weiße Glasstränge für die Hörner, je eine weiße und darauf aufgesetzte kobaltblaue Perle für die Augen, ausschließlich kobaltblaue Perlen für die Ohren. Eine dicke, weiße Perle markiert beidseitig die kräftigen Wangen. Zur Wiedergabe der Nasenlöcher hat der Künstler kleine, weiße Kugelperlen, für die Maulspalte einen kleinen, weißen Faden verarbeitet. Eine kobaltblaue Spiralperle am Hinterkopf bildet die Öse.

Das Köpfchen ist vollständig erhalten; seine Oberfläche ist rau und teilweise irisierend. Das weiße Glas ist überwiegend hellbeigefarben korrodiert. An der Innenwandung des Stabloches lassen sich noch Rückstände der Ummantelung des Stabes in Form einer gelblich grünen Schicht erkennen.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, über einen zugespitzten Stab gearbeitet
Maße:	Länge: 2,2 cm, Breite: 1,6 cm, Höhe: 1,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	650-400 v. Chr.
	wer	
	wo	Karthago

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Glassammlung Ernesto Wolf

wo

Schlagworte

- Anhänger (Schmuck)
- Glas
- Kunsthandwerk
- Widder

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart